

ZBB 2002, 125

AktG § 245 Nr. 2

Kein Verschulden einer AG trotz unberechtigter Nichtzulassung eines Aktionärs zur Hauptversammlung bei falscher Weitergabe eines Hinterlegungsdatums durch die Bank

OLG Hamburg, Urt. v. 11.01.2002 – 11 U 145/01, DB 2002, 572 = EWIR 2002, 183 (Jungmann)

Leitsätze:

- 1. Fehler eines Kreditinstituts bei der Empfangnahme, Hinterlegung oder Weiterleitung von zur Teilnahme an der Hauptversammlung eingereichten Aktien sind dem Aktionär und nicht der Aktiengesellschaft zuzurechnen.**
- 2. Auch bei rechtswidriger Nichtzulassung eines Aktionärs zur Hauptversammlung sind die auf der Hauptversammlung gefassten Beschlüsse nicht automatisch nach § 245 Nr. 2 AktG anfechtbar, sondern nur dann, wenn die Nichtzulassung für die Beschlussfassung relevant war.**